

TÄTIGKEITSBERICHT

Studienjahr 2022/2023



Fakultät für Wirtschaftswissenschaft
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre,
insb. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering

Gebäude 7 (Eugen-Schmalenbach-Gebäude)

Universitätsstr. 41

58097 Hagen

Tel.: 0 23 31/9 87-26 21

E-Mail: lehrstuhl.meyering@fernuni-hagen.de

Homepage: <http://www.fernuni-hagen.de/meyering>

Vorwort

Nachdem wir Corona hinter uns gebracht hatten, war die große Hoffnung, dass sich bald wieder Normalität einstellen wird. Diese Hoffnung wurde schon Mitte des letzten Studienjahres durch den Angriff der Ukraine zunichte gemacht. Nun erfolgte auch noch ein terroristischer Angriff auf Israel. Das ist sehr weit weg von jedweder Normalität und entspricht so gar nicht der hoffnungsvollen Stimmung, die ich bei der letzten Jahrtausendwende allerorten wahrnahm.

Vielleicht sind diese Krisen Begleiterscheinungen einer sich abzeichnenden multipolaren Weltordnung. Dann müssten die Krisen (bald?) einem neuen Gleichgewicht weichen. Man darf gespannt sein. Hier ist ohnehin nicht der Ort, um das zu diskutieren. Jedenfalls nehmen sich die Sorgen und Nöte eines Lehrstuhlinhabers im Vergleich zu diesen Krisen – und das K-Wort ist noch gar nicht gefallen – ziemlich klein und harmlos aus.

Da (schon wieder) ein Studienjahr um ist, soll im Folgenden im Sinne der Rechenschaft über die Verwendung von Steuergeldern gleichwohl in aller gebotenen Kürze Bericht erstattet werden. In der Lehre, die vor allen Dingen – wie immer – aus der Betreuung der Module, aus den Klausurbewertungen, aus den in jedem Semester angebotenen Seminaren und aus den Abschlussarbeiten besteht, stellen wir uns der üblichen hohen Belastung und meistern sie Dank großem individuellem Engagement des Lehrstuhl-Teams. Die Studientexte wurden wieder aktualisiert und teilweise überarbeitet. Neu gefasst wurde die Präsentation des Lehrstuhls zum Wissenschaftlichen Arbeiten. Besondere Beachtung wird darin der analytisch-normativen Forschungsmethode geschenkt, die für die Bearbeitung von Forschungsfragen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre von zentraler Bedeutung ist, denn Literatur zu dieser Methode ist leider rar.

Außerdem wurde die Zeit genutzt, um das Master-Studienangebot um eine fachspezifische Studienrichtung zu ergänzen. Es freut mich, dass es bald (vgl. ab dem Sommersemester 2024) eine Master-Vertiefung „Accounting, Tax, Auditing“ geben wird. Diese Vertiefung erlaubt auf hohem universitärem Niveau das intensive Studium der betriebswirtschaftlichen Kernbereiche Rechnungslegung, Unternehmensbesteuerung und Wirtschaftsprüfung sowie angrenzender Bereiche. Ich bin schon jetzt auf die Resonanz auf diese Vertiefung gespannt.

Im Bereich der Forschung zeugen eine ganze Reihe von Publikationen und Vorträgen von regen Aktivitäten. Erwähnenswert ist in diesem Zusammenhang die anstehende Erstellung des VHB-Journal 3-Nachfolgers, in deren Rahmen ich als

Mitglied der Ad-hoc-Arbeitsgemeinschaft „Publikationsmedienranking/Jourqual 4.0“ in der Wissenschaftlichen Kommission des VHB mitwirke. Ich halte es zwar für eine völlig unangemessene Art der Forschungsleistungsbewertung und würde das Jourqual lieber heute als morgen abschaffen. Das ist aber nicht mehrheitsfähig. Außerdem wird das Ranking leider angewendet, bspw. im Rahmen von Berufungsverfahren. Also muss das Ziel sein, zumindest die zu beobachtenden negativen Auswirkungen von Fehlanreizen auf die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre zu minimieren.

Hinzu kommen im Bereich der Forschung gleich zwei erfolgreich abgeschlossene Promotionsvorhaben. Marvin Osterspey und Lukas Reiter haben ihre Schriften verfasst, eingereicht und erfolgreich verteidigt - herzlichen Glückwunsch dazu! Details zu den Disputationen sind im folgenden Bericht zu finden.

Hagen, im Oktober 2023

Stephan Meyering

Inhaltsverzeichnis

1	Kurzportrait des Lehrstuhls	6
2	Lehre.....	7
2.1	Überblick.....	7
2.2	Module und Klausuren.....	7
2.2.1	Module	7
2.2.2	Überarbeitungshistorie der Module.....	8
2.2.3	Modulbelegungen/Klausuren	15
2.2.3.1	Modulbelegungen im Studienjahr.....	15
2.2.3.2	Klausuren im Studienjahr.....	15
2.3	Seminare.....	16
2.3.1	Überblick.....	16
2.3.2	Wintersemester.....	16
2.3.3	Sommersemester	17
2.4	Abschlussarbeiten	17
2.5	Widersprüche	20
2.6	Moodle-Lernumgebungen.....	20
2.7	Virtuelle/Interaktive Lehrveranstaltungen	20
2.7.1	Übungen	20
2.7.2	Semesterbegrüßung	20
2.7.3	Steuerstammtisch	20
2.7.4	Stammtisch Bilanztheorie	21
3	Forschung	22
3.1	Forschungsverständnis des Lehrstuhls.....	22
3.2	Abgeschlossene Projekte/Publicationen, Vorträge.....	22
3.3	Erfolgreich abgeschlossene Promotionsverfahren	24
3.4	Gutachten und Ähnliches	24
3.5	Doktoranden- und Forschungskolloquien.....	25
3.6	Forschungsgruppe „Anwendungsorientierte Steuerlehre“ (FAST)	26
4	Selbstverwaltung	27

1 Kurzportrait des Lehrstuhls

Gegründet wurde der Lehrstuhl im Jahr 1978 als Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Steuer- und Prüfungswesen. Erster Inhaber des Lehrstuhls war Univ.-Prof. Dr. Dieter Schneeloch. Im Jahr 2010 trat Herr Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering die ehrenvolle Nachfolge von Herrn Univ.-Prof. Dr. Schneeloch an.

Zur Ausweitung des Lehrangebots der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft erfolgte im Jahr 2011 die Besetzung eines neuen Lehrstuhls für „Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Wirtschaftsprüfung“. Flankierend dazu wurde die Denomination von ehemals „Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Steuer- und Prüfungswesen“ im Jahr 2013 in „Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“ geändert. Dies diente der Schärfung des Profils der Fakultät.

2 Lehre

2.1 Überblick

Der Lehrstuhl ist für das **Studienmaterial** zu drei Modulen allein und zu einem Modul hälftig verantwortlich. Ein Ausdruck der Materialien wird den Studierenden zugesendet. Ergänzend dazu steht zu jedem Modul eine Moodle-Lernumgebung mit weiteren Lehrmaterialien, Videos und Foren zur Verfügung. Die fachliche Betreuung erfolgt durch die Mitarbeiter des Lehrstuhls und durch Mentoren.

Der Lehrstuhl bietet in jedem Semester ein **Seminar** an. In diesem werden aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und aktuelle Forschungsprojekte der Lehrstuhlmitarbeiter bearbeitet. Die grundsätzlich in Hagen stattfindende Präsenzphase erstreckt sich auf drei bis vier Tage. Sie findet in der Regel im Januar bzw. im Juli statt.

Abschlussarbeiten können grundsätzlich jederzeit geschrieben werden. Standardmäßig werden Themen zu aktuellen Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und zu aktuellen Forschungsprojekten der Lehrstuhlmitarbeiter vergeben.

2.2 Module und Klausuren

2.2.1 Module

Pflichtmodul: Modul 32781: Rechnungslegung (Accounting); Moduleinheit 1 (Bilanztheorie); Betreuung der Moduleinheit: M.Sc. Marvin Osterspey/M.Sc. Christin Meetz

Wahlpflichtmodule:

- **Modul 31681:** Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung (Business taxation and instruments of tax planning); Modulbetreuung: StB M.Sc. Johanna Hegemann/StB M.Sc. Lemmer
- **Modul 31691:** Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen (Determination of taxable income and property, overview on constitutive decisions in companies); Modulbetreuung: Dr. Sandra Müller-Thomczik/M.Sc. Christin Meetz
- **Modul 32651:** Betriebliche Steuerplanung (Business tax planning); Modulbetreuung: M.Sc. Lukas Reiter/StB M.Sc. Johanna Hegemann

2.2.2 Überarbeitungshistorie der Module

- **Modul 31681:** Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung (373 Seiten)
 - Version 1.0: Neufassung (Redaktionsschluss: 31.05.2012)
 - Version 1.1: kleinere Überarbeitung und Aktualisierung (Redaktionsschluss: 30.11.2012)
 - Version 1.2: kleinere Überarbeitung und Berücksichtigung des Einkommensteuertarifs des Veranlagungszeitraums 2013 (Redaktionsschluss: 31.5.2013)
 - Version 1.3: kleinere Überarbeitung und Berücksichtigung des Einkommensteuertarifs des Veranlagungszeitraums 2014 (Redaktionsschluss: 30.11.2013)
 - Version 2.0: grundlegende Überarbeitung (Redaktionsschluss: 31.05.2014)
 - Version 2.01: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30.11.2014)
 - Version 2.02: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31.05.2015)
 - Version 2.03: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30.11.2015)
 - Version 2.04: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31.05.2016)
 - Version 2.1: Überarbeitung der Bearbeitungshinweise und des Überblicks über weitere Lehrangebote des Lehrstuhls; darüber hinaus redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30.11.2016)
 - Version 2.5: Neben redaktionellen Änderungen wurde Kapitel 4 inhaltlich überarbeitet (Redaktionsschluss: 30.11.2017)
 - Version 2.6: Überarbeitung der Ausführungen zur offenen und verdeckten Gewinnausschüttung, kleinere redaktionelle Änderungen, Streichen der Ausführungen zu den Steuerfolgen von Auslandsbeziehungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2018)
 - Version 3.0: Grundlegende Überarbeitung, insb. wurden das einleitende Kapitel und die Ausführungen zur Besteuerung von Unternehmen neu gefasst (Redaktionsschluss: 30. November 2018)

- Version 3.5: Grundlegende Überarbeitung der Kapitel 2, 3 und 4, Ergänzung um Ausführungen zum Besteuerungsverfahren sowie kleinere redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2019)
- Version 3.5.1: Überarbeitung von Abschnitt 3.2.7.6 zur Thesaurierungsbegünstigung sowie redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2019)
- Version 3.6: Überarbeitung der Abschnitte 1.1, 2.3.3.1, 3.2.3.1.2, 3.2.7.6, 3.3.2.3.5, 3.4.3.4.1, 3.5.3, 3.5.8, 4.1 und 4.3 sowie redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2020)
- Version 4.0: Grundlegende Überarbeitung der Abschnitte 2.4.2, 3.3.2.3.2.5, 3.3.2.3.2.6, 5.3.2.4.2.2, 5.3.2.4.2.3, 5.3.2.5, 6.3, 7.3.4 sowie redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2020)
- Version 4.1: Überarbeitung von Abschnitt 1.1, redaktionelle Änderungen sowie Nachzeichnung der Änderungen der Lehrangebotsstruktur der Fakultät (Redaktionsschluss: 31. Mai 2021)
- Version 4.11: Überarbeitung von Abschnitt 5.2, redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2021)
- Version 4.5: Grundlegende Überarbeitung einschließlich Aktualisierung des Einkommensteuertarifs; Erstellung neuer ergänzender Lehrvideos zu dem Modul (Redaktionsschluss: 31. Mai 2022)
- Version 4.6: Neben der Berücksichtigung des Vierten Corona-Steuerhilfegesetzes und des Jahressteuergesetzes 2022 wurden der Abschnitt 3.2.5.2 zum Verlustabzug grundlegend überarbeitet sowie redaktionelle Änderungen vorgenommen (Redaktionsschluss: 30. November 2022)
- Version 4.7: Kapitel 5 wurde zu wichtigen Verkehrsteuern und Abschnitt 3.2.5.2 zum Verlustabzug grundlegend überarbeitet, die Ausführungen zur Grundsteuer aktualisiert, es wurden redaktionelle Änderungen vorgenommen und neue Quellen berücksichtigt (Redaktionsschluss: 31. Mai 2023)
- **Modul 31691:** Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen (353 Seiten)
 - Version 1.0: Neufassung (Redaktionsschluss: 30.11.2012)
 - Version 1.1: kleinere Überarbeitung und Aktualisierung (Redaktionsschluss: 31.5.2013)

- Version V1.11: kleinere Überarbeitung und Aktualisierungen (Redaktionsschluss: 30.11.2013)
- Version 1.12: redaktionelle Anpassungen und kleinere Überarbeitungen (Redaktionsschluss: 31.05.2014)
- Version 2.0: grundlegende Überarbeitung (Redaktionsschluss: 30.11.2014)
- Version 2.01: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31.05.2015)
- Version 2.02: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30.11.2015)
- Version 2.03: Überarbeitung der Ausführungen zur Maßgeblichkeit, darüber hinaus im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31.05.2016)
- Version 2.1: Überarbeitung der Bearbeitungshinweise, des Überblicks über weitere Lehrangebote des Lehrstuhls und der Ausführungen zu den Herstellungskosten; darüber hinaus kleinere redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30.11.2016)
- Version 3.0: Vollständige Überarbeitung und Weiterentwicklung; Straffung der Darstellung; Neufassung von Abschnitt 1.2.5.3.2 und von Kapitel 4 (Redaktionsschluss: 30.11.2017)
- Version 3.2: Abschnitt 1.1 zur Einordnung der steuerlichen Gewinnermittlung und Abschnitt 2.4 zur Besteuerung von Renten grundlegend überarbeitet; kleinere redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2018)
- Version 4.0: Grundlegende Überarbeitung der Ausführungen zu den Anschaffungskosten, zu den Herstellungskosten, zum Teilwert und zum gemeinen Wert, zu den steuerlichen Abschreibungen, zum Sonderbetriebsvermögen, zur Steuerbilanzpolitik und zur nationalen Standortwahl; kleinere redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2018)
- Version 4.5: Grundlegende Überarbeitung der Kapitel 1 und 2 sowie kleinere redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2019)
- Version 4.5.1: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2019)

- Version 4.6: Einarbeitung von Änderungen im Bereich der Grundsteuer (Kapitel 4) und des Solidaritätszuschlags (Abschnitt 1.3.2.3.3) sowie Berücksichtigung der Folgen des Brexits (Abschnitt 5.3.1). Überarbeitung der Ausführungen zum Stichtagsprinzip (Abschnitt 1.3.3.2.7) und zur Überführung und Übertragung einzelner Wirtschaftsgüter (Abschnitt 1.3.3.8) (Redaktionsschluss: 31. Mai 2020)
- Version 4.7: Grundlegende Überarbeitung der Abschnitte 1.3.3.7.1, 4.3.3.2, 5.3, 5.4 (Redaktionsschluss: 30. November 2020)
- Version 4.75: Überarbeitung von Abschnitt 1.3.3.7.1, redaktionelle Änderungen sowie Nachzeichnung der Änderungen der Lehrangebotsstruktur der Fakultät (Redaktionsschluss: 31. Mai 2021)
- Version 4.76: redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2021)
- Version 4.77: Überarbeitung von Abschnitt 5.3.1 und der Bearbeitungshinweise, redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2022)
- Version 4.8: Neben der Berücksichtigung des Vierten Corona-Steuerhilfegesetzes und des Jahressteuergesetzes 2022 wurden redaktionelle Änderungen vorgenommen (Redaktionsschluss: 30. November 2022)
- Version 5.0: Kapitel 1, 2 und 3 wurden grundlegend überarbeitet. Außerdem wurden redaktionelle Änderungen vorgenommen und neue Quellen berücksichtigt (Redaktionsschluss: 31. Mai 2023)
- **Modul 32651: Betriebliche Steuerplanung (454 Seiten)**
 - Version 1.0: Neufassung (Redaktionsschluss: 31.5.2013)
 - Version 1.01: kleinere Überarbeitung und Aktualisierungen (Redaktionsschluss: 30.11.2013)
 - Version 1.02: redaktionelle Anpassungen und kleinere Überarbeitungen (Redaktionsschluss: 31.05.2014)
 - Version 1.03: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31.05.2015)
 - Version 2.0: grundlegende Überarbeitung (Redaktionsschluss: 30.11.2015)
 - Version 2.01: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31.05.2016)

- Version 2.05: Überarbeitung der Bearbeitungshinweise und des Überblicks über weitere Lehrangebote des Lehrstuhls; darüber hinaus redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30.11.2016)
- Version 2.1: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen und Straffung der Darstellung (Redaktionsschluss: 30.11.2017)
- Version 2.2: Im Rahmen der internationalen Standortwahl Ausführungen zu den Steuerfolgen von Auslandsbeziehungen aufgenommen; redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2018)
- Version 3.0: Grundlegende Überarbeitung der Ausführungen zum methodischen Rüstzeug für die betriebliche Steuerplanung, Ausbau der Ausführungen zu internationalen Aspekten der Besteuerung und Ergänzung von steuerplanerischen Überlegungen zur Organshaft; Streichung der Ausführungen zur Thesaurierungsbegünstigung und Straffung der Ausführungen zu den Investitions- und Finanzierungsentscheidungen (Redaktionsschluss: 30. November 2018)
- Version 3.01: kleinere redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2019)
- Version 3.02: kleinere redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2019)
- Version 3.03: Einarbeitung von Änderungen im Bereich der Grundsteuer und beim Solidaritätszuschlag sowie kleinere redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2020)
- Version 3.5: Grundlegende Überarbeitung der Kapitel 2, 3 und 5; kleinere redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2020)
- Version 3.6: redaktionelle Änderungen (insb. in Kapitel 4) sowie Nachzeichnung der Änderungen der Lehrangebotsstruktur der Fakultät (Redaktionsschluss: 31. Mai 2021)
- Version 3.7: Berücksichtigung von Änderungen im GrEStG in den Abschnitten 2.2.4.3.3, 3.2.3 und 3.5.1, Einpflegung der Option des § 1a KStG, Überarbeitung von Abschnitt 2.2.2, redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2021)
- Version 3.8: Neben redaktionellen Änderungen wurden Abschnitt 2.2.2 (Laufende Besteuerung), Abschnitt 2.2.3.2 („Unternehmerische“ Beteiligung) und Kapitel 4 zu den internationalen Aspekten der Besteuerung grundlegend überarbeitet. Außerdem überarbeitet wurden die Bearbeitungshinweise und das Symbolverzeichnis (Redaktionsschluss: 31. Mai 2022)

- Version 3.81: redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2022)
- Version 3.82: Auswirkungen des MoPeG und redaktionelle Änderungen wurden vorgenommen sowie neue Quellen erfasst (Redaktionsschluss: 31. Mai 2023)
- **Modul 32781, Moduleinheit 1: Bilanztheorie (239 Seiten)**
 - Version 1.0: Neufassung (Redaktionsschluss: 31.05.2012)
 - Version 1.01: kleinere redaktionelle Anpassungen (Redaktionsschluss: 30.11.2012)
 - Version 2.0: grundlegende Überarbeitung (Redaktionsschluss: 30.11.2013)
 - Version 2.01: redaktionelle Anpassungen und kleinere Überarbeitungen (Redaktionsschluss: 31.05.2014)
 - Version 2.02: redaktionelle Anpassungen (Redaktionsschluss: 30.11.2014)
 - Version 2.03: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31.05.2015)
 - Version 2.5: im Wesentlichen redaktionelle Änderungen und Straffung von Kapitel 4 (Redaktionsschluss: 31.05.2016)
 - Version 3.0: grundlegende Überarbeitung (Redaktionsschluss: 30.11.2016)
 - Version 3.5: kleinere redaktionelle Anpassungen und Überarbeitung von Kapitel 5 (Redaktionsschluss: 30.11.2017)
 - Version 3.6: Kapitel 3 überarbeitet; kleinere redaktionelle Anpassungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2018)
 - Version 3.61: kleinere redaktionelle Anpassungen und Aktualisierungen (Redaktionsschluss: 30. November 2018)
 - Version 3.7: redaktionelle Anpassungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2019)
 - Version 3.7.1: redaktionelle Anpassungen (Redaktionsschluss: 30. November 2019)
 - Version 3.7.2: redaktionelle Anpassungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2020)
 - Version 3.7.3: Aufnahme eines Absatzes zum Abschlussstichtag in Abschnitt 2.1 sowie redaktionelle Anpassungen (Redaktionsschluss: 30. November 2020)

- Version 3.8: Einfügung eines Absatzes zum Abschlussstichtag in Abschnitt 2.1, redaktionelle Änderungen sowie Nachzeichnung der Änderungen der Lehrangebotsstruktur der Fakultät (Redaktionsschluss: 31. Mai 2021)
- Version 4.0: Einfügung eines neuen Kapitels 6 zu den sog. Bilanzrechtstheorien, umfangreiche Anpassungen in den Kapiteln 4 und 5, redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2021)
- Version 4.01: Überarbeitung der Bearbeitungshinweise und redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 31. Mai 2022)
- Version 4.02: Abschnitt 2.7 wurde zum Begriff Bilanztheorie überarbeitet, redaktionelle Änderungen (Redaktionsschluss: 30. November 2022)
- Version 4.1: In Kapitel 6 wurde eine umfangreiche Übungsaufgabe zu den Gesamtzusammenhängen eingefügt und es wurden neue Quellen berücksichtigt (Redaktionsschluss: 31. Mai 2023)

2.2.3 Modulbelegungen/Klausuren

2.2.3.1 Modulbelegungen im Studienjahr

Modul		WS 2022/ 2023	SS 2023
Modul 31681 (Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung)	Erstbeleger	72	80
	Wiederholer	126	116
Modul 31691 (Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen)	Erstbeleger	43	57
	Wiederholer	99	81
Modul 32651 (Betriebliche Steuerplanung)	Erstbeleger	57	62
	Wiederholer	112	101
Modul 32781 (Bilanztheorie)	Erstbeleger	501	448
	Wiederholer	802	733
Summe		1812	1859

2.2.3.2 Klausuren im Studienjahr

Modul	Beleger/innen	
	WS 2022/ 2023	SS 2023
Modul 31681 (Grundlagen der Unternehmensbesteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerplanung)	40	42
Modul 31691 (Steuerliche Gewinn- und Vermögensermittlung, Überblick über konstitutive Unternehmensentscheidungen)	25	13
Modul 32651 (Betriebliche Steuerplanung)	19	24
Modul 32781 (Bilanztheorie)	264	200
Summe	348	279

2.3 Seminare

2.3.1 Überblick

In den Seminaren werden aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und aus dem Umfeld der aktuellen Forschungsprojekte der Lehrstuhlmitarbeiter bearbeitet. Im Berichtszeitraum wurden folgende Seminare abgehalten.

2.3.2 Wintersemester

In der Zeit vom 23. Januar bis 25. Januar 2023 fand die Präsenzphase zum Seminar des Wintersemesters statt. Insgesamt 20 Studierende diskutierten an drei Tagen gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Meyering und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre.

Besondere thematische Schwerpunkte bildeten diesmal die Gleichmäßigkeit in der internationalen Unternehmensbesteuerung, Rückstellungen nach HGB und EStG, die Immobilienbesteuerung und Pillar 2.



Notenspiegel des Seminars:

Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0
Anzahl	2	2	2	2	2	6	1	3	0	0	3

(Durchfallquote: 13 %, Durchschnittsnote (nur bestandene): 2,29)

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zogen ein positives Fazit: Die Aussage „Das Seminar hat meine Erwartungen erfüllt.“ wurde auf einer Skala von 1 bis 4 (1 bedeutet „trifft voll zu“, 4 bedeutet „trifft gar nicht zu“; 2 und 3 stellen Abstufungen zwischen diesen Attributen dar) im Durchschnitt mit der Note 1,37 beantwortet, die Aussage „Ich habe viel gelernt.“ mit der Note 1,25.

2.3.3 Sommersemester

In der Zeit vom 3. Juli bis 5. Juli 2023 fand die Präsenzphase zum Seminar statt. Insgesamt 20 Studierende diskutierten an drei Tagen gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Meyering und seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern über aktuelle Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre.

Besondere thematische Schwerpunkte bildeten diesmal Verluste und deren Nutzung, Internationale Unternehmensbesteuerung und die Digitalisierung der Unternehmensbesteuerung.

Notenspiegel des Seminars:



Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0
Anzahl	0	2	3	0	3	4	1	5	1	1	1

(Durchfallquote: 4,8 %, Durchschnittsnote (nur bestandene): 2,63;
zwei Studierende haben keine Seminararbeit ab)

Teilnehmerinnen und Teilnehmer zogen ein positives Fazit: Die Aussage „Das Seminar hat meine Erwartungen erfüllt.“ wurde auf einer Skala von 1 bis 4 (1 bedeutet „trifft voll zu“, 4 bedeutet „trifft gar nicht zu“; 2 und 3 stellen Abstufungen zwischen diesen Attributen dar) im Durchschnitt mit der Note 1,75 beantwortet, die Aussage „Ich habe viel gelernt.“ mit der Note 1,45.

2.4 Abschlussarbeiten

Standardmäßig werden Themen zu aktuellen Entwicklungen in der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre und zu aktuellen Forschungsprojekten der Lehrstuhlmitarbeiter/innen vergeben. Außerdem sind auch eigene Vorschläge möglich. Schließlich bietet der Lehrstuhl Abschlussarbeiten mit besonderen Anforderungen und/oder besonderen Themenstellungen an.

Im Berichtszeitraum wurden die folgenden Abschlussarbeiten betreut, von Studierenden erstellt und durch den Lehrstuhl bewertet:

Thema	Abgabedatum
Leistungen an Kapitalgesellschaften im Sinne des § 7 Abs. 8 ErbStG – Kritische Analyse und beispielhafte Darstellung	28.08.2022
Der EU-Richtlinienvorschlag zu Pillar II – Eine kritische Analyse	22.09.2022
Disquotale Einlagen aus schenkungsteuerlicher Sicht - Kritische Analyse und beispielhafte Darstellung	28.09.2022
Kritische Würdigung und beispielhafte Darstellung der vergünstigten Anteilsübertragung im Rahmen eines MBO	30.09.2022
Die Entlastungswirkung der Kürzungsvorschrift nach § 9 Nr. 1 GewStG in Anbetracht der Grundsteuerreform – Kritische Analyse und beispielhafte Darstellung	04.10.2022
Möglichkeiten und Grenzen der Definition schädlicher Steuergestaltungen – Kritische Analyse am Beispiel von ATAD 3	22.10.2022
Sind „Hidden Champions“ auch bei der Besteuerung Champions? – Kritische Analyse von Gruppenstrukturen, insbesondere im Hinblick auf die Steuerbelastung	02.11.2022
Die Zulässigkeit einer Teilwertzuschreibung von Fremdwährungsverbindlichkeiten bei voraussichtlich dauernder Werterhöhung – Kritische Würdigung unter besonderer Berücksichtigung der BFH-Urteile IV R 18/18 und IV R 2/19 vom 10.06.2021	16.11.2022
Die Zulässigkeit einer Teilwertzuschreibung von Fremdwährungsverbindlichkeiten bei voraussichtlich dauernder Werterhöhung – Kritische Würdigung unter besonderer Berücksichtigung der BFH-Urteile IV R 18/18 vom 10.06.2021 und XI R 29/18 vom 02.07.2021	20.12.2022
Entwicklungslinien des Einkommensteuergesetzes unter besonderer Berücksichtigung der Bemessungsgrundlage	03.01.2023
Entwicklungslinien des Gewerbesteuergesetzes unter besonderer Berücksichtigung der Bemessungsgrundlage	03.01.2023
Steuergestaltungsmöglichkeiten nach Art „Double-Irish-with-a-Dutch-Sandwich“ – Eine kritische Analyse post ATAD	10.01.2023
Die Zuordnung der Anteile der Komplementär-GmbH eines Kommanditisten zu dessen Sonderbetriebsvermögen II – Kritische Würdigung unter besonderer Berücksichtigung des BFH-Urteils IV R 15/19 vom 21.12.2021	30.01.2023

Thema	Abgabedatum
Die Option nach § 1a KStG – Beispielhafte Darstellung und steuerplanerische Würdigung	05.01.2023
Der Substanztest nach dem sog. ATAD 3-Entwurf – kritische Analyse der Indikatoren des Substanztests	06.02.2023
Übertragung von Betriebsvermögen im Rahmen der Erbschaftsteuer – Analyse des steuerplanerischen Potentials	16.02.2023
Proposal for a UN-Convention on Tax – Kritische Analyse vor dem Hintergrund wesentlicher Reforminitiativen der OECD	26.03.2023
Entwicklungslinien des Körperschaftsteuergesetzes unter besonderer Berücksichtigung der Bemessungsgrundlage	24.03.2023
Der grenzüberschreitende Erbfall am Beispiel Deutschland-Schweiz – Kritische Würdigung und beispielhafte Darstellung der steuerlichen Folgen	30.03.2023
Nießbrauch als Instrument der Unternehmensnachfolge – Analyse und beispielhafte Darstellung	31.03.2023
Die Hinzurechnungsbesteuerung, das Steueroasen-Abwehrgesetz, der Vorschlag „Unshell“-Richtlinie – Ein kritischer Vergleich zentraler Regelungen gegen Steueroasen	03.04.2023
Wegfall der Verzinsung von unverzinslichen Verbindlichkeiten – Kritische Würdigung unter besonderer Berücksichtigung des Vierten Corona-Steuerhilfegesetzes	05.04.2023
Die IFRS als Ausgangsbasis einer weltweit harmonisierten steuerlichen Bemessungsgrundlage – Kritische Würdigung und beispielhafte Darstellung vor dem Hintergrund des OECD-BEPS-Projekts	10.04.2023
Ermittlung der Bemessungsgrundlage von Pillar 1 und 2 im Rahmen des OECD-BEPS-Projekts – Kritische Würdigung und beispielhafte Darstellung	16.05.2023
Notwendigkeit der Stimmrechtsmehrheit in der umsatzsteuerlichen Organschaft im deutschen Recht – Beispielhafte Darstellung und kritische Würdigung der EuGH-Urteile vom 01.12.2022	22.06.2023
Handelsbilanzielle Anwendbarkeit der pauschalen steuerlichen Nutzungsdauer von einem Jahr bei Hardware und Software – Kritische Würdigung unter besonderer Berücksichtigung des BMF-Schreibens vom 22.02.2022	03.07.2023
Kritische Analyse der Übergewinnsteuer	29.07.2023

Diese Abschlussarbeiten wurden folgendermaßen benotet:

Note	1,0	1,3	1,7	2,0	2,3	2,7	3,0	3,3	3,7	4,0	5,0
Anzahl	0	2	4	1	5	10	4	1	0	0	0

(Durchfallquote: 0 %, Durchschnittsnote (nur bestanden): 2,4)

2.5 Widersprüche

Nicht zu unterschätzen ist der Aufwand, der mit der Stellungnahme zu Widersprüchen verbunden ist, mit denen sich der Lehrstuhl konfrontiert sieht. Die Widersprüche beziehen sich dabei größtenteils auf Klausuren, teilweise aber auch auf Seminar- und Abschlussarbeiten. Im Berichtszeitraum wurde eine Stellungnahme zu einem Klausur-Widerspruch verfasst.

2.6 Moodle-Lernumgebungen

Zu jedem Modul existiert eine Moodle-Lernumgebung. Dort sind als Lernmaterialien alte Klausuren und Einsendearbeiten nebst Musterlösungen hinterlegt. Auch erhalten die Studierenden auf diesem Weg Zugang zur aktuellen PDF-Fassung des dem Modul zu Grunde liegenden Kurses. Des Weiteren steht in der Lernumgebung ein vom jeweiligen Kursbetreuer/von der jeweiligen Kursbetreuerin betreutes Forum zur Verfügung.

2.7 Virtuelle/Interaktive Lehrveranstaltungen

2.7.1 Übungen

Seit einigen Semestern erprobt der Lehrstuhl in den Modulen unterschiedliche interaktive Übungsformate. Im Wintersemester 2022/2023 und im Sommersemester 2023 wurde eine weitere Ausgestaltung ausprobiert, bei der zu jedem Modul jeweils drei (im Wintersemester) bzw. vier (im Sommersemester) Übungstermine angeboten wurden. Es hat sich gezeigt, dass drei Termine das günstigste Verhältnis zwischen zeitlicher Inanspruchnahme (auch der Studierenden) und Raum für Inhalte bietet.

2.7.2 Semesterbegrüßung

Zu Beginn eines jeden Semesters erfolgt eine persönliche Semesterbegrüßung durch Professor Meyering, die im Anschluss während des Semesters als Aufzeichnung zugänglich ist. Im Rahmen dieser Veranstaltung besteht für die Studierenden die Möglichkeit, Fragen zu stellen, insb. zum Studium.

2.7.3 Steuerstammtisch

Der Lehrstuhl lädt die besten Absolventen der Steuerklausuren zu einem Steuerstammtisch in Form einer Videokonferenz, die Administration erfolgt via Moodle.

Ziel der Veranstaltung ist die Vernetzung von Studierenden, um Nachteile gegenüber Präsenzunis auszugleichen. Weiter soll die Veranstaltung der Enkulturation dahingehend dienen, dass die Studierenden die FernUni als Universität wahrnehmen, in der selbstständig studiert und geforscht wird. Weiter sollen besonders leistungswillige und leistungsfähige Studierende bestärkt und motiviert werden. Zudem dient die Veranstaltung der engen Vernetzung zwischen Studierenden und Lehrstuhl. Hierzu werden neben der persönlichen Kontaktpflege in Form von Vorstellungsrunden, Tätigkeitsberichte in Forschung und Lehre gegeben sowie öfters ein externer Referent zum einem für die Studierenden interessanten Thema eingeladen.

2.7.4 Stammtisch Bilanztheorie

Einmal im Semester gratuliert der Lehrstuhl in Form einer Videokonferenz den besten Absolventen der Klausur-Rechnungslegung mit dem seitens des Lehrstuhls angebotenen Moduleinheit „Bilanztheorie“. Die Veranstaltung ist ähnlich aufgebaut wie der Steuerstammtisch, legt jedoch einen Schwerpunkt auf Motivation und Bewerbung für die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre.

3 Forschung

3.1 Forschungsverständnis des Lehrstuhls

Der Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Betriebswirtschaftliche Steuerlehre ist, wie sich bereits seinem Namen entnehmen lässt, der **Betriebswirtschaftslehre** zuzuordnen. Die Betriebswirtschaftslehre befasst sich mit den Betrieben, nicht hingegen mit privaten Haushalten. Diese stehen im Fokus der Hauswirtschaftslehre. Betriebswirtschaftslehre und Hauswirtschaftslehre stellen gemeinsam die Einzelwirtschaftslehren dar, welche zusammen mit der Volkswirtschaftslehre als Wirtschaftswissenschaften bezeichnet werden.

Die Betriebswirtschaftslehre kann in die Allgemeinen und die Speziellen Betriebswirtschaftslehren (auch: Wirtschaftszweiglehren) untergliedert werden. Dieser Lehrstuhl hat sich der **Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre** verschrieben. Die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre ist der Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre zuzurechnen. Aufgaben der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre sind im Allgemeinen:

1. die Steuerrechtsnormendarstellung,
2. die Steuerwirkungs- und Steuergestaltungslehre sowie
3. die Steuerrechtsgestaltungslehre.

Nach Helpenstein (Stellung und Aufgabe der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre als Lehrfach, ZStBF 1931, S. 280) ist es konkrete Aufgabe der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre, „die Einwirkung der Steuern auf die Unternehmung bzw. den Unternehmer zu untersuchen“. Dem schließen wir uns an. In unseren Forschungsprojekten konzentrieren wir uns auf die **Steuerwirkungslehre**. Dabei folgen wir der **entscheidungsorientierten Betriebswirtschaftslehre**.

Hervorzuheben ist, dass es sich bei der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre nicht um eine rein theoretische, sondern um eine **praktische Wissenschaft** handelt. Wir sind mit Helpenstein der Ansicht, dass die Betriebswirtschaftliche Steuerlehre „in engster Fühlung mit der Praxis zu bleiben“ (a.a.O., S. 280) hat.

3.2 Abgeschlossene Projekte/Publicationen, Vorträge

Neben den Kursüberarbeitungen (siehe Abschnitt 2.2.2) wurden vom Lehrstuhl, allein oder in Kooperation mit anderen, folgende Forschungsergebnisse publiziert:

Meyering, Stephan; Reiter, Lukas; Serocka, Johanna: Kosten der Informationspflichten von Unternehmen (Teil 1) – Analyse der Kostentreiber bei Rechnungslegung und Besteuerung –, in: Der Betrieb (DB), 75. Jg. (2022), S. 2361-2366.

Meyering, Stephan; Reiter, Lukas; Serocka, Johanna: Kosten der Informationspflichten von Unternehmen (Teil 2) – Analyse der Kostentreiber bei Rechnungslegung und Besteuerung –, in: *Der Betrieb (DB)*, 75. Jg. (2022), S. 2425-2432.

Meyering, Stephan; Müller-Thomczik, Sandra; Gieshoidt, Fabienne: Besteuerung nach der Wertschöpfung als Umsetzung zwischenstaatlicher Steuergerechtigkeit in einer digitalen Wirtschaft, in: *Steuer und Wirtschaft International (SWI)*, 32. Jg. (2022), S. 557-567.

Meyering, Stephan; Müller-Thomczik, Sandra: Die Fallstudie - Steueroptimierung bei Internetwerbung, in: *Das Wirtschaftsstudium (WISU)*, 51. Jahrgang (2022), S. 1052-1057.

Müller-Thomczik, Sandra; Reiter, Lukas: Splitting of Corporate Taxes in Germany and Formulaic Distribution of CCCTB – Critical Comparison, in: *Central European Economic Journal (CEEJ)*, 6. Jahrgang (2022), S. 269-290.

Meyering, Stephan/Hintzen, Christoph: Erleichterungen bei Buchführung, Bilanzierung, Prüfung und Publizität im handelsrechtlichen Einzelabschluss – Definition – Bestandsaufnahme – Analyse, in: *Betriebswirtschaftliche Forschung und Praxis (BFuP)*, 75. Jahrgang (2023), S. 42-71.

Meyering, Stephan/Müller-Thomczik, Sandra: AG (Rechnungslegungsbesonderheiten), in: *Handbuch der Bilanzierung*, begr. von Arnulf Gnam und hrsg. von Heinz Kußmaul und Stefan Müller, Freiburg im Breisgau 2023.

Meyering, Stephan/Müller-Thomczik, Sandra: Einzelunternehmen (Rechnungslegungsbesonderheiten), in: *Handbuch der Bilanzierung*, begr. von Arnulf Gnam und hrsg. von Heinz Kußmaul und Stefan Müller, Freiburg im Breisgau 2023.

Meyering, Stephan/Müller-Thomczik, Sandra; Gieshoidt, Fabienne: Die digitale Wirtschaft in der internationalen Besteuerung - Eine Einführung (Teil 1), in: *Wirtschaftswissenschaftliches Studium (WiSt)*, 52. Jahrgang (2023), S. 10-13.

Meyering, Stephan/Hegemann, Johanna: Zufallsgewinn-/Übergewinnsteuer (EU-Energiekrisenbeitrag) - Darstellung und kritische Würdigung, in: *FinanzRundschau (FR)*, 105. Jahrgang (2023), S. 433-439.

Meyering, Stephan/Müller-Thomczik, Sandra; Gieshoidt, Fabienne: Die digitale Wirtschaft in der internationalen Besteuerung - Eine Einführung (Teil 2), in: *Wirtschaftswissenschaftliches Studium (WiSt)*, 52. Jahrgang (2023), S. 10-15.

Meyering, Stephan/Hegemann, Johanna: Steuerplanerische Überlegungen zum Antragswahlrecht nach § 10d Abs. 1 EStG, in: Deutsches Steuerrecht (DStR), 61. Jahrgang (2023), S. 1398-1402.

Meyering, Stephan/Die Mindestbesteuerung (Pillar 2) verstellt den Blick auf das eigentliche Problem: Unser Gemeinwesen ist zu teuer und die Abgaben sind daher zu hoch, in: Der Betrieb (DB), 76. Jg. (2023), S. 2193-2196.

3.3 Erfolgreich abgeschlossene Promotionsverfahren

Im Studienjahr wurden am Lehrstuhl zwei Promotionsverfahren abgeschlossen.

Herr Dr. Marvin Osterspey hat seine Dissertationsschrift zum Thema „Die wirtschaftliche Betrachtungsweise im Kontext der auf handelsbilanzrechtlicher Gewinnermittlung basierenden steuerrechtlichen Einkommensermittlung“ bei der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft der FernUniversität in Hagen eingereicht und am 3. November 2022 erfolgreich verteidigt.



Zweitgutachter der Dissertation war Herr Univ.-Prof. Dr. Dieter Schneeloch. Die Prüfungskommission komplettierte Herr Univ.-Prof. Dr. Gerrit Brösel.



Herr Reiter hat seine Dissertationsschrift zum Thema "Steuerplanung beim Management-Buy-Out" bei der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft der FernUniversität in Hagen eingereicht und am 9. August 2023 erfolgreich verteidigt.

Zweitgutachter der Dissertation war Herr Univ.-Prof. Dr. Dieter Schneeloch. Die Prüfungskommission komplettierte Herr Univ.-Prof. Dr. Ewald Scherm.

3.4 Gutachten und Ähnliches

Prof. Dr. Meyering ist als Gutachter namhafter Fachzeitschriften tätig. Namentlich zu erwähnen sind Tätigkeiten für die Der Betrieb (DB review), die Finanzrundschau

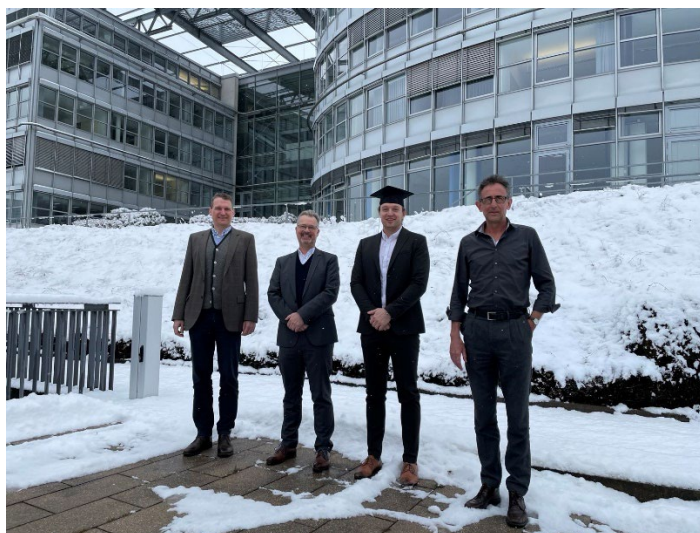
(FR) und die Unternehmensbesteuerung (Ubg) sowie im Rahmen des WTS-FAST-Masterarbeitenpreises und der VHB-Jahrestagung.

Er war Mitglieder einer Kommission zur Verleihung einer Honorarprofessur an der Universität Siegen.

Außerdem fungierte er im Rahmen der Disputation von Herrn Pozo am 24. Februar 2023 als Drittprüfer (siehe nachfolgendes Foto).



Ebenfalls fungierte er im Rahmen der Disputation von Herrn Sauer am 8.3.2023 als Drittprüfer (siehe nachfolgendes Foto).



3.5 Doktoranden- und Forschungskolloquien

Üblicherweise dreimal im Jahr wird ein Doktoranden- und Habilitanden-Kolloquium abgehalten. Gleichzeitig wird bei dieser Gelegenheit über die Fortschritte der aktuellen Forschungsprojekte des Lehrstuhls berichtet und diskutiert. Ange-

sichts der aktuellen Personalsituation wurde auf diese festen Termine für alle verzichtet. Stattdessen fanden individuelle Besprechungen von Prof. Meyering mit den Doktoranden durchgeführt.

3.6 Forschungsgruppe „Anwendungsorientierte Steuerlehre“ (FAST)

Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering ist Gründungsmitglied der Forschungsgruppe „Anwendungsorientierte Steuerlehre“ (FAST) und gehörte bis zum Ende des Wintersemesters 2017/2018 deren Organisationskomitee an. Ziel dieses Zusammenschlusses von Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren deutscher und österreichischer Lehrstühle ist es,

- Forschungsfragen primär aus der unternehmerischen Realität zu gewinnen,
- diese Forschungsfragen wissenschaftstheoretisch fundiert zu beantworten, ohne dass eine Beschränkung auf ausgewählte Wissenschaftstheorien erfolgt,
- keine Verengung der Forschungsmethoden vorzunehmen und
- die Forschungsergebnisse zur kritischen Diskussion zu stellen.

Die Forschungsgruppe veranstaltet jährlich einen Kongress und eine Tagung.

Am **30. März 2023** fand der 8. Kongress der „Forschungsgruppe anwendungsorientierte Steuerlehre“ (FAST) an der Universität Bamberg in Bamberg statt. Die Veranstaltung stieß auf große Resonanz: Es nahmen mehr als 50 Personen teil.

Der Kongress zum Thema **„Von der Besteuerung der digitalen Wirtschaft zur Digitalisierung der Besteuerung“** hat die aktuellen Entwicklungen zu diesem Themenkomplex beleuchtet und richtete sich an alle, die sich für anwendungsorientierte Steuerlehre in Theorie und Praxis interessieren. Die Vorträge namhafter Referenten beleuchteten u.a. die Entwicklungen des Zwei-Säulen-Modells der OECD, die Besteuerungsüberlegungen der EU zur Plattformökonomie, den Einfluss der Digitalisierung auf das materielle Steuerrecht und die zukünftigen Anforderungen an steuerbezogene Berufe.

Am **31. März 2023** fand die 10. wissenschaftliche Fachtagung der „Forschungsgruppe anwendungsorientierte Steuerlehre“ (FAST) an der Universität Bamberg in Bamberg statt. Die Veranstaltung stieß auf große Resonanz: Es nahmen mehr als 30 Personen teil.

Die Fachtagung bot die Möglichkeit, aktuelle Forschungsprojekte vor einem Fachpublikum aus dem universitären Bereich zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen. Weder das Thema noch die anzuwendende Forschungsmethode wurden eingegrenzt.

4 Selbstverwaltung

Univ.-Prof. Dr. **Stephan Meyering** ist in der Selbstverwaltung der FernUniversität aktiv. Im Einzelnen hatte bzw. hat Univ.-Prof. Meyering die folgenden Ämter inne (in alphabetischer Reihung):

- Bibliotheksbeauftragter der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft (seit Juni 2011)
- Mitglied der Habilitationskommission der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft (seit Juni 2010)
- Mitglied des Promotionsausschusses (seit März 2014)
- Mitglied des Prüfungsausschusses der Fakultät für Wirtschaftswissenschaft (seit 4. Mai 2022)
- Mitglied des Senats für die Gruppe der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer (seit April 2022)